

# Spiele und Sprachen er-leben

kreative Sprachförderung in der Freizeit

## Giocare e sperimentare... con le lingue

incontri creativi tra giochi e lingue nel tempo libero

ein Lehrgang für KinderanimateurInnen  
corso di formazione per animatori ed animatrici

### Wasser – Justine Gruber

#### Ziel

Wortschatz zum Thema „Wasser“ festigen, erweitern.

#### Zielgruppe

5 Mädchen und 16 Buben im Alter von 6 bis 12 Jahren, davon stammen 3 aus zweisprachigen und 2 aus italienischen Familien.

#### Kontext

Das Projekt ist im 5-tägigen Sommerangebot des Jukibuz „Coole Bücher für heiße Tage“ eingebettet, welches folgende Ziele verfolgt: Lust zum Lesen wecken, vorlesen, Sprachförderung, Austausch, kreatives Gestalten.

#### Material

Bücher, Kärtchen, Tuch, alles für die Experimente

#### Durchführung

1. Sitzkreis: In der Mitte ist ein Tuch ausgebreitet; darauf liegt ein Bild zum Thema „Wasser“. Um das Bild herum sind Kärtchen aufgelegt. Auf jedem Kärtchen steht ein Wort. Zu zweit müssen die Kinder ein Kärtchen nehmen, das Wort benennen und im zweiten Schritt ein neues Wort mit „Wasser“ entstehen lassen, indem dieses an den Wortanfang oder das Wortende hinzugefügt wird (Pfeife – Wasserpfeife, Salz – Salzwasser). Dann werden die Wörter im Plenum vorgestellt und ggf. erklärt. Es werden schließlich weitere „Wasser“-Wörter gesammelt.
2. Durch gesteuerte Paarbildung (Jüngere mit Älteren, MuttersprachlerInnen mit Nicht-MuttersprachlerInnen) müssen die Kinder zu zweit eine vorgegebene „Wasser“-Redewendung (auf blauem Streifen) mit der entsprechenden Erklärung am Boden (auf orangem Streifen) verbinden. Die Redewendungen werden schließlich im Plenum vorgestellt und erklärt.

3. An zehn Tischen werden unterschiedliche, kindgerechte Experimente zum Thema Wasser angeboten. In Kleingruppen müssen die Kinder die Anleitungen lesen und das Experiment ausführen. Der sprachliche Austausch erfolgt untereinander.
4. Abschluss: Freies Spielen am Bach (Bauen von Staudämmen, Booten, kleinen Wasserrädern mit Naturmaterial usw.) und an der alten Wassermühle.

### Reflexion

Das Redewendung-Spiel ist etwas anspruchsvoll; Kindern fällt es schwer, die Sprache sinnbildlich und auf der Metaebene zu verstehen. Redewendungen werden außerdem im Alltag immer seltener gebraucht.